

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 15.07.2008	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Beschluss in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler: I II III IV V VI 15 61 67 63 40 66 52 64 IDA 50 418 62 70 561 20 Stvv.	Ja Nein Internetfähig ☐ ☐	Vorlage-Nr. 2008/0313 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Konversion Cambrai-Fritsch-Kaserne
Rahmenbedingungen zur künftigen Entwicklung

Vorlage vom: 26.06.2008

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den beiliegenden Bericht zur Kenntnis.

Anlagen: Rahmenbedingungen Konversion

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung

Die Konversion der militärischen Liegenschaften in Darmstadt ist eine langfristige Zukunftsaufgabe für die Stadtentwicklung in Darmstadt. Die US-Army hat den Abzug der in Darmstadt stationierten Streitkräfte bis zum Jahresende 2008 angekündigt. In welchen konkreten Zeitabschnitten sich dieser Abzug vollzieht und welche Flächen zuerst für eine zivile Folgenutzung zur Verfügung stehen, ist noch nicht abzusehen. Angesichts des starken öffentlichen Interesses und seines herausragenden Potenzials zur städtebaulichen Umgestaltung wird im Rahmen des Konversionsprozesses dem Gelände der Cambrai-Fritsch-Kaserne ein besonderer Stellenwert beigemessen. Nach allgemeiner Einschätzung soll das Gelände zu einem Wohngebiet mit differenziertem Angebot entwickelt werden. Vor diesem Hintergrund wurde es als notwendig angesehen, dass von städtischer Seite bereits im Vorfeld künftiger Planungen erste Rahmenbedingungen einer möglichen Entwicklung definiert werden. Gleichzeitig sollte somit auch eine Grundlage für die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbes geschaffen werden.

In Zusammenarbeit von Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung und Stadtplanungsamt wurde hierzu am 14. April 2008 ein verwaltungsinternes Werkstattgespräch durchgeführt. Planungsrelevante Ämter und Dienststellen der Stadt waren dazu eingeladen und haben aus ihrer jeweiligen fachlichen Sicht wesentliche Belange beigetragen. Eine Dokumentation dieser Arbeit ist dieser Magistratsvorlage als Anlage beigefügt. Die Beiträge des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft und Stadtreinigung/EAD und des Agenda-Büros wurden nachträglich eingearbeitet.

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Klaus Feuchtinger
Stadtrat

Dr. Dierk Molter
Stadtrat

Jochen Partsch
Stadtrat

Dieter Wenzel
Stadtrat